



©shutterstock_1800878956



©shutterstock_1880872642

BEGLEITEN - UNTERSTÜTZEN - DA SEIN

QUALIFIZIERUNG
FÜR FREIWILLIGE
SENIORBEGLEITUNGEN

Interessierte wenden sich
für weitere Informationen an
Marion Eckart
Fachstelle Älterwerden der Kreisstadt Bergheim
Tel.: 02271 / 89709
www.bergheim.de
.....

Anton-Heinen-Haus | Kirchstraße 1b | 50126 Bergheim
Telefon 02271 4790-0 | Telefax 02271 4790-90
info@bildungsforum-rhein-erft.de
www.bildungsforum-rhein-erft.de
.....





© shutterstock_262437695

Begleiten – unterstützen – da sein

Qualifizierung für freiwillige Seniorenbegleitungen

Bürgerinnen und Bürger, die Freude daran haben, älteren Menschen in Bergheim regelmäßig etwas von ihrer freien Zeit zu widmen, werden dringend gebraucht und gesucht.

Mit zunehmendem Alter und bei eingeschränkter Mobilität bedarf es immer öfter kleinerer Hilfestellungen, auch wenn ein Pflegegrad noch gar nicht besteht. Mit einer Begleitperson spazieren gehen, wenn man sich allein unsicher fühlt oder bei bürokratischen und anderen alltäglichen Erledigungen Hilfe bekommen, sind Beispiele nachbarschaftlicher Alltagshilfe. Diese trägt wesentlich dazu bei, auch im Alter selbstbestimmt im eigenen Zuhause leben zu können.

Die ergänzende freiwillige Hilfe soll auch dazu beitragen, die Hemmschwellen zu professionellen Beratungsangeboten und Hilfsleistungen, die bei Bedarf beantragt werden können, abzubauen.

In den verschiedenen Modulen werden den Teilnehmenden von fachkundigen und erfahrenen Personen viele Grundlagen, aber auch ganz alltagspraktische Tipps vermittelt.

Programm

Mo 29.09.2025 | 15.00-17.30 Uhr

Informations-Veranstaltung

Marion Eckart, Annette Ullrich

Sa 18.10.2025 | 09:00 – 16.00 Uhr

Kennenlernen (Motivation, Situation der älteren Menschen)

Annette Ullrich

Medizinische Aspekte

(Körperliche & geistige altersspezifische Erscheinungsbilder)

Dr. Elke Wiefhoff

So 19.10.2025 | 09:00 – 16.00 Uhr

Organisatorisches

Unterstützungsmöglichkeiten, Pflegeberatung, Präventive Hausbesuche, Ämtergänge, Materialien und Unterlagen
Anne Schürmer und Petra Sieben

Erfahrungen aus der Praxis

Anni Wilbertz

Sa 15.11.2025 | 09.00 - 15.00 Uhr

Praktische Tipps

Miteinander sprechen – einander verstehen;
Umgang mit altersbedingten Handicaps
Annette Ullrich

Austausch und feierlicher Kursabschluss

Übergabe der TN-Bescheinigungen

Dozentinnen:

Der Kurs wird kontinuierlich von Frau Ullrich begleitet.

- Annette Ullrich, Examierte Krankenschwester, Fortbildungsreferentin
- Anne Schürmer, DRK-Kreisverband Rhein-Erft, Fachberaterin, der „Präventiven Hausbesuche“
- Petra Sieben, Pflegeberatung der Kreisstadt Bergheim
- Dr. Elke Wiefhoff, Fachärztin für innere Medizin
- Anni Wilbertz, „Alzheimer Gesellschaft Bergheim e.V.“, Koordinatorin des Netzwerkes „Gemeinsam gegen einsam“